

Regionalliga Damen Nord

SV Friedrichsgabe II : TSV Watenbüttel
Samstag, 07.10.2023, 13:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Remis zwischen dem SV Friedrichsgabe II und dem TSV Watenbüttel

Nach ca. 155 Minuten Spielzeit nahm der TSV Watenbüttel beim 5:5 gegen den SV Friedrichsgabe II in der Regionalliga Damen Nord einen Zähler mit. Besonders Joanna Jerominek behielt in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnte all ihre Spiele für den TSV Watenbüttel gewinnen. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 17:23.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Ohne Satzgewinn für Fernholz / die Schweiz verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Blazek / Jerominek. Ludwig / Maribo gegen Uludintceva / Kleinert hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Carina Ludwig bekam es nun mit Denise Kleinert zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Carina Ludwig am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Jana Fernholz und Elena Uludintceva, die Jana Fernholz letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Wenig später ging es beim Stand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Laura die Schweiz anschließend die Begegnung, welche im Vorfeld auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Joanna Jerominek abgab und eine Niederlage kassierte. Wenig Chancen ließ Sally Maribo nachfolgend bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihrer Gegnerin Annette Blazek. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:3. Carina Ludwig gelang es anschließend Elena Uludintceva zu bezwingen – das extrem enge und im Vorhinein bereits als ebenbürtig erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Jana Fernholz bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Denise Kleinert. Da war final wirklich nichts zu holen. Laura die Schweiz gelang es derweil Annette Blazek zu bezwingen – das extrem enge und im Vorhinein bereits als ebenbürtig erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Sally Maribo und Joanna Jerominek holten am Ende eines langen Wettkampftages im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Kaum was zu bestellen hatte hingegen wenig später Sally Maribo beim 5:11, 7:11, 4:11 gegen Joanna Jerominek. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Maribo nun bei 5:3, während Jerominek bislang 4 Siege und 2 Niederlagen zu verzeichnen hat. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des SV Friedrichsgabe II tritt dabei gegen den RSV Braunschweig an, während es der TSV Watenbüttel mit dem TSV Schwarzenbek zu tun bekommt.

Statistik:

SV Friedrichsgabe II

Doppel: Fernholz / Schweiz 0:1, Ludwig / Maribo 0:1

Einzel: C. Ludwig 2:0, J. Fernholz 1:1, L. Schweiz 1:1, S. Maribo 1:1

TSV Watenbüttel

Doppel: Blazek / Jerominek 1:0, Uludintceva / Kleinert 1:0

Einzel: E. Uludintceva 0:2, D. Kleinert 1:1, A. Blazek 0:2, J. Jerominek 2:0

